

Acht Crazy Eights holen Friendship-Barrel vom Mountain Mash nach Berlin!

Es war eine gelungene Überraschung in der Neujahrsnacht! Wir Crazy Eights erhielten das Friendship-Barrel, denn unsere acht angereisten Tänzer/Innen hatten von allen die kamen, die meisten Tänzerkilometer aufzuweisen. Nun aber der Reihe nach:

Am 28. Dezember reisten fast 60 Gäste in der Jugendherberge Uslar an zum alljährlichen Mountain-Mash, der fünftägigen Freizeit in fröhlicher Gemeinsamkeit. „Same procedure as every year“, denn zum Jahreswechsel 2011/12 fand das Mountain Mash schon zum 17. Mal statt. Es wird reichlich getanzt. Neben Squaredance (Mainstream, Plus und sogar A) werden auch Round Dance (für Einsteiger und für Graduierte), Contratänze und Linedance angeboten. Tagsüber kann man in Tanz-Workshops üben oder Neues lernen und nach den abendlichen Tanzsessions trifft man sich zur Afterparty in gemütlicher Runde und kann dabei noch viele Spiele ausprobieren.



Als wir in Uslar ankamen, kannten die meisten von uns das Wort „Friendship-Barrel“ noch gar nicht ... und nun haben wir so ein „Freundschafts-Fass“ mit nach Hause gebracht.



„Das Friendship-Barrel ist eine alte Tradition. Vergleichbar mit Ehrenscheiben beim Schützenverein. Diese Scheiben werden nach Regeln verliehen, die der Spender festlegt. Genauso ist es beim Friendship-Barrel. In früheren Zeiten wurden in den Klubs weitaus mehr Barrels bei Veranstaltungen ausgelobt. Diese Tradition haben wir wieder aufleben lassen. Es gibt Barrels für die meisten Tänzer oder die weiteste Anreise. Wir haben uns entschlossen, das Barrel nach Tänzerkilometern zu vergeben. Das hat den Charme, dass zwei Tänzer aus Hamburg 14 aus dem Nachbarort ausstechen. So soll mehr Spannung in die weitere Reise des Barrels kommen. Der Gewinner des Barrels muss dieses innerhalb eines Jahres beim eigenen Special weitergeben, sonst ist das Barrel zurück an die Lovely Caotics zu geben.“

So steht es auf der Internetseite des auslobenden Clubs „LOVELY CAOTICS“ aus Karlsruhe.

Und wie gelangte dieses Friendship-Barrel zum Mountain Mash? Die Lune Valley Ocean Wavers, Lancaster, UK, konnten ihr Special wegen baulicher Probleme bei der Tanzhalle leider nicht durchführen. Also konnte 2011 dort niemand das Fass übernehmen. Deshalb wurde es in Abstimmung mit den Lovely Caotics von Chris und Trevor zum Mountain Mash mitgebracht und dort ausgelobt.

Wir Crazies aus Berlin hatten die meisten Tänzerkilometer aufzuweisen:

8 Crazy Tänzer x 349 Kilometer = 2792 Crazy Tänzerkilometer

Unsere Berliner Tanzfreunde, die Swinging Bears, waren ebenfalls zu acht erschienen. Aber, Berlin ist groß und glücklicherweise liegt unser Tanzort 10 km weiter von Uslar entfernt, als das Tanz-Domizil der „Beschwingten Bären“. Das lieferte uns „Acht Verrückten Acht“ den knappen Vorsprung von 80 Tänzerkilometern. Wir freuen uns sehr, denn nur sehr selten wird der belohnt, der am weitesten entfernt ist. Das ist crazy und passt zu uns.



Welcher Club wird das Friendship-Barrel als nächster bekommen? Das entscheiden die Tänzerkilometer der Gäste beim diesjährigen Crazy Eights Special. Unser **36. CRAZY DANCE** findet am 15. und 16. September 2012 statt. Aktuellste Informationen dazu stets unter <http://www.crazy-eights.de/>

Also auf geht's, Leute. Ihr wolltet doch immer schon mal nach Berlin. Macht es 2012 wahr. Nehmt möglichst viele aus eurem Club mit, besucht unseren *Crazy Dance* und holt Euch gemeinsam das Fass! Wir Crazy Eights freuen uns auf Euch.

Autoren: Hans und Gila Ruge, Crazy Eights SDC Berlin